287506

LIEDER DER BRAUTZEIT

von

Georg Rauchenecker

Ausgabe für Bariton und Klavier

Helene Rauchenecker

Preis RM 2.50

ERNST HUGO BECKER VERLAG
WUPPERTAL-NÄ.

237506

LIEDER DER BRAUTZEIT

von

Georg Rauchenecker

Ausgabe für Bariton und Klavier

Helene Rauchenecker

Preis RM 2.50

Preußische Staatsbibliothek Berlin

ERNST HUGO BECKER VERLAG
WUPPERTAL-NÄ.

INHALTS-VERZEICHNIS

	Seite
1. Auftrag	1
2. Hochzeitsmorgen	6
3. Vor der Kirche	10
4. Hochzeit	12
5. Im Heim	15

Nr. 1642 122

Nachdruck und Abschrift verboten.

I. Auftrag.

Georg Rauchenecker.

Allegretto con moto.

Gesang.

Piano.

p *mf*

f *p*

Mein lie - ber Gold - schmied, schmiede fein aus laut'-rem Gold zwei Rin - ge - lein für mei - nen Schatz und mich; und schreib' mit al - ler Kunst da -

p

rein, dass uns'- re Lieb' soll e - wig sein. Doch, Gold - schmied, ei - le dich,

f

ei - le dich!

p

f

Weit - hin ist noch die E - wig - keit, wir

p

kön - nen har - ren gu- - -te Zeit, mein treu-er Schatz und ich;

doch sind zum Hoch-zeits-chor be - reit die En- - -ge -

pp

accelerando

lein im Fei- - -er-kleid. D'rum ei - le, Goldschmied, dich, d'rum ei - le,

p

Gold - schmied, dich!

a tempo

pp

Die stim-men ih - re Har-fen schon und prü - fen

pp

pp

leis' der Gei - gen Ton, für mei - nen Schatz und mich. O, lass sie war - ten

accelerando

nicht zu lang' mit Freu-den-klang und Him-mels-sang. Mein Goldschmied,

f

ritenuto

ei - le dich, ei - le dich!

a tempo marcato

f

Nachdruck und Abschrift verboten.

II. Hochzeitsmorgen.

Georg Rauchenecker.

Andante quasi Adagio.

Gesang.

Piano.

Dass wir sol - len se - lig sein, will ein lich - ter Tag er - schei - nen. Schon er - blei - chen rings die Ster - ne, und die Ber - ge in der Fer - ne hül-let Ne - bel-schim-mer ein. Ih - re Schätze hat die Nacht aus-ge - streut mit vol - len

Hän - den: Auf die Blät-ter Thau - ge - schmei - de; Blu-men in dem bun - ten

p

Klei - de sind mit Per - len reich be - dacht, sind mit Per-len reich be -

mf

dacht. Ü - ber Busch und ü - ber Strauch spann sie ih - re schön - sten

p

Träu - me, d'raus die Sän-ger Lie - der we - ben, wenn sie ju-belnd auf - wärts

f

schwe - ben, sanft er - weckt vom Mor-gen - hauch. Al - les, Al- - -les

p

poco acceler. e cresc.

ist be-reit, dich, Ge - lieb- - -te, zu be - grü - ssen:

Ra-scher treibt der Bach die Wel - len und die Ro - sen - knos - - -pen

f con moto

ritenuto

schwel - len, dich zu schau'n in Herr - lich - keit, dich zu

schau'n in Herr - lich - keit. Lau - ter wird es jetzt im

molto ritenuto

più mosso

p

Hain, gol - den glän - zen Wol - ken - säu - me, wo sich Erd' und

fa tempo

Him-mel ei- - -nen: Denn es will der Tag er-schei - nen;

dass wir sol- - -len se - lig sein, dass wir

p *f*

sol- - -len se- - - - - -lig sein.

ritard.

p *ritard.* *a tempo*

f

Nachdruck und Abschrift verboten.

III. Vor der Kirche.

Georg Rauchenecker.

Moderato marcato.

Gesang.

Piano.

ff *fz*

Ihr Hei - li - gen am Kir - chen - thor aus wet - ter - grau - em Stein, mit frischen Kränzen an - ge - tan, schaut nicht so gräm - lich d'rein.

Die Glo - cken läu - ten Freu - de laut durch blüh'nde Frühlingszeit. Es gibt der al - ler - schön - sten Braut der kla - re Tag Ge - leit.

fp *f*

Eigentum Ernst Hugo Becker Verlag, Wuppertal.

Und wie aus from - mer Däm - merung der Or-gel-klang sie grüsst, seht, wie der

ff *p* *poco ritenuto*

Son - ne froh - ster Strahl das Lo - cken - haupt ihr küsst. Ihr Hei - li - gen

p *p* *p* *a tempo*

a piacere

am Kirchen - thor, alt, gram und grau aus Stein, wie lächelt ihr so mil-dig-lich der

f

Braut im Heil' - gen - schein, der Braut im Heil' - gen - schein.

p *pp*

pp

Nachdruck und Abschrift verboten.

IV. Hochzeit.

Georg Rauchenecker.

Tempo di valse molto moderato.

Gesang.

Piano.

pp

pp

Zu die - sem Rei - gen

sempre pp

rei-che mir die Hand, dess Wei - se soll mir nie er - ster - ben.

Sie war es, de-ren schmei - chelnd Wer - ben mit Lie - bes - fes - seln uns zu -

pp

erst um - wand. Und wie-der ist dein Blick zur Erd' gesenkt und

pp *più ritenuto*

wie-der bren-nen dei-ne Wan-gen, und zagst, in scheu - er

più mosso *pp* *a tempo*

Furcht be-fangen, o Kind, mein Weib, dich hat mir Gott ge-

ritenuto *cresc.* *ritenuto* - - - - *f* -

a tempo

schenkt. Vor sei - nem Ant - litz hast du

pp *a tempo* *f* *pp*

heut be-kannt, dass du dich mir in Lieb' er - ge - ben,

mir dei-ne See - le, dei - nen Leib, dein Le- - -ben.

p *f*

Zu die-sem

pp

Rei - gen rei - che mir die Hand, zu die-sem Rei - gen

mf

poco ritard. *a tempo*

rei - che mir die Hand!

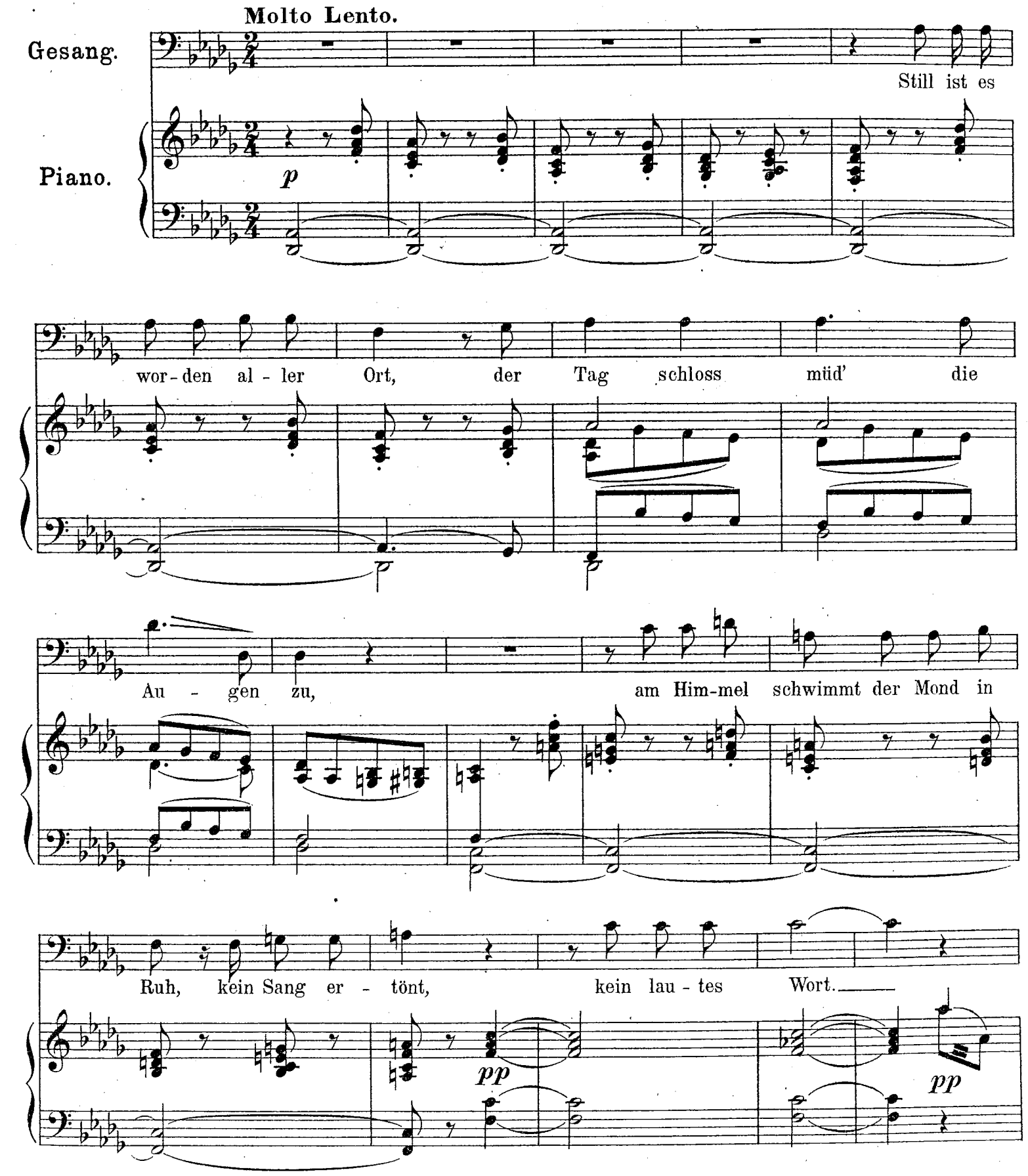
poco ritard. *p* *a tempo*

pp *morendo*

Nachdruck und Abschrift verboten.

V. Im Heim.

Georg Rauchenecker.



Eigentum Ernst Hugo Becker Verlag, Wuppertal

Her-nie-der stei-gen En-gel sacht, die se-tzen sich auf un-ser

pp

Haus und brei-ten ih-re Schwingen aus für dich,

pp *p*

für mich, in treu-er Wacht. Sü-sses Ver-

nf *fp* *pp* *animato* *p*

ges-sen all' der Zeit, da

ich nicht dein, da du nicht mein.

mf *ritard.*

Tempo I.

Nun hegt uns Lie - bes - frie - den

pp

ein, kein Laut, kein Wort, nur Se - - - lig - keit.

pp *sempre più lento* *p* *pp*

morendo

Ich empfehle Ihnen ferner aus meinem Verlage:

ICH MÖCHTE DIR ROSEN UND LILIEN STREU'N

12 Lieder für Gesang und Klavier
zur Verlobung und Hochzeit zu singen

von Günther Bartel
Theodor Erler
Alb. M. Dieckmann
Johannes Plag
Jonny Heykens
usw.

Preis RM 3.–

TASCHEN-ALBUM V

hoch oder tief, mit 9 Liedern für den gleichen Zweck

Preis RM 1.20

SBB
N12<133676246010

Deutsche Musiksammlung
bei der Preußischen Staatsbibliothek, Berlin
Nr 237506
Rauchenecker
p.